



---

# Thüringer Landesamt für Statistik

---

**Pressemitteilung 138/2013**

Erfurt, 01. Juli 2013

## **Strafverfolgungsstatistik 2012 Immer weniger Verurteilte**

Nach ersten Ergebnissen der Strafverfolgungsstatistik 2012 standen 25 865 Personen wegen einer Straftat oder einem Vergehen vor einem Thüringer Gericht. Das waren 422 Personen bzw. 1,6 Prozent weniger als im Jahr zuvor. Wie das Thüringer Landesamt für Statistik mitteilt, wurden 20 335 Angeklagte rechtskräftig verurteilt, d. h. gegen sie wurde eine Freiheitsstrafe, Strafarrest oder Geldstrafe (bei allgemeinem Strafrecht) bzw. eine Jugendstrafe, Zuchtmittel oder Erziehungsmaßregel (bei Jugendstrafe) verhängt. Verurteilt werden kann nur, wer zur Tatzeit strafmündig, d. h. 14 Jahre oder älter, ist.

Die rückläufige Entwicklung der letzten Jahre setzt sich somit fort. Sowohl die Zahl der Abgeurteilten als auch die der Verurteilten waren im Jahr 2012 so gering, wie noch nie seit Einführung der Thüringer Strafverfolgungsstatistik. In den letzten zehn Jahren sanken die Verurteiltenzahlen um ein Fünftel.

In weiteren 823 Fällen entschieden die Gerichte auf Freispruch, in 4 691 Fällen wurde das Verfahren eingestellt und von einer Strafe abgesehen, gegen 16 Personen wurde eine Maßregel ausgesprochen. Die Verurteilungsquote betrug 78,6 Prozent.

### Gründe für Verurteilungen

Die meisten Verurteilten (16 686 Personen) hatten im vergangenen Jahr gegen das Strafgesetzbuch und 3 649 Personen gegen andere Gesetze verstoßen.

An der Spitze der Verurteiltenzahlen standen, wie in den Vorjahren die so genannten „anderen Vermögens- und Eigentumsdelikte“ mit einem Anteil von 26 Prozent (hier insbesondere Betrug und Untreue) und Straftaten im Straßenverkehr mit 23 Prozent.

Mehr als die Hälfte (57 Prozent) aller wegen Straftaten im Straßenverkehr Verurteilten stand zur Tatzeit unter Einfluss von Alkohol oder einem anderen berauschenden Mittel.

### Vorverurteilungen

54 Prozent aller Verurteilten (10 999 Personen) waren bereits wegen eines oder mehrerer anderer Verbrechen oder Vergehen vorverurteilt, ein Drittel von ihnen sogar fünfmal oder häufiger. Der Anteil

---

– Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht –

der Verurteilten mit Vorverurteilungen ist nach 15 Jahren permanenten Anstiegs erstmals mit einem Prozent leicht zurückgegangen.

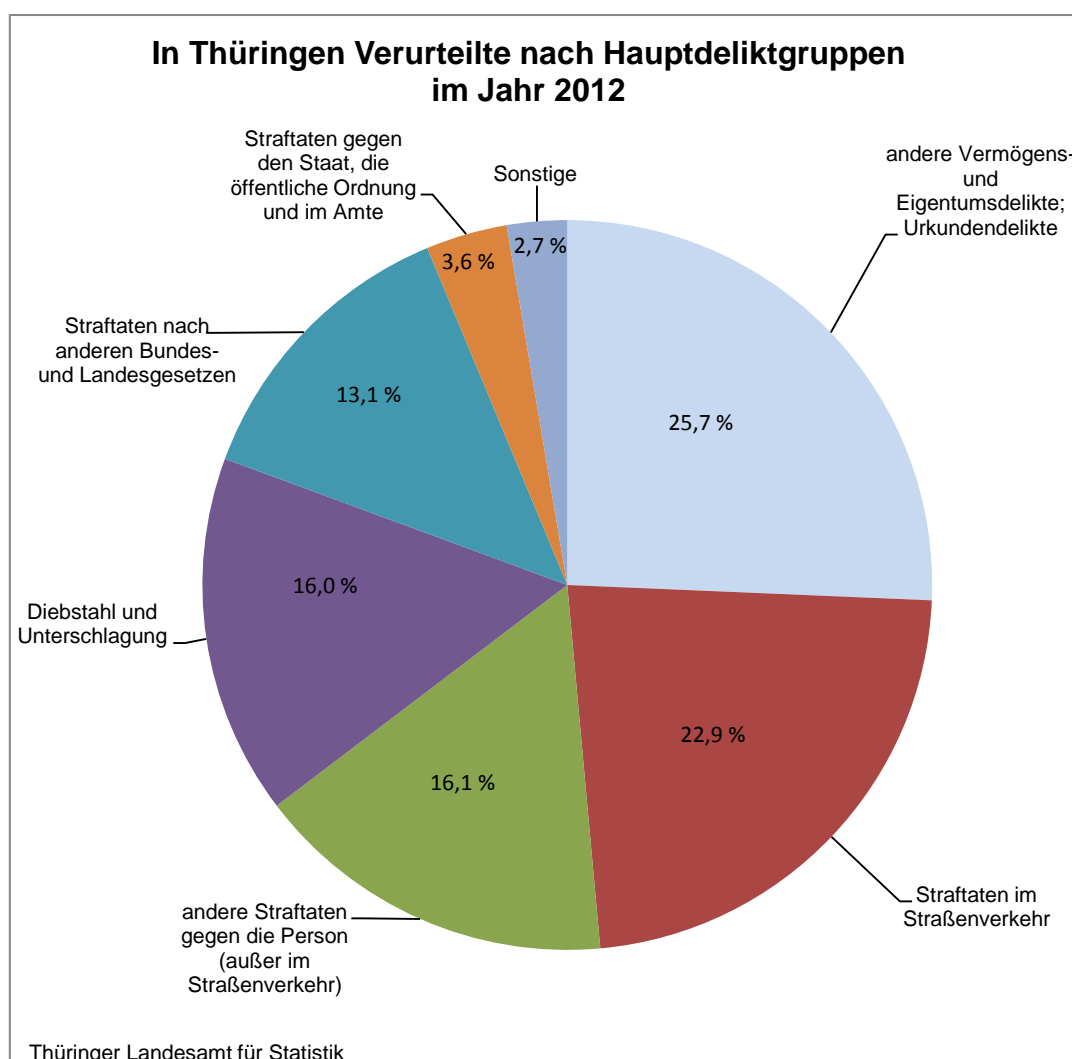
48 Prozent der nach Jugendstrafrecht verurteilten Jugendlichen und Heranwachsenden hatten zuvor bereits eine Strafe verbüßt. Überwiegend handelte es sich hier um Zuchtmittel.

**Weitere Auskünfte erteilt:**

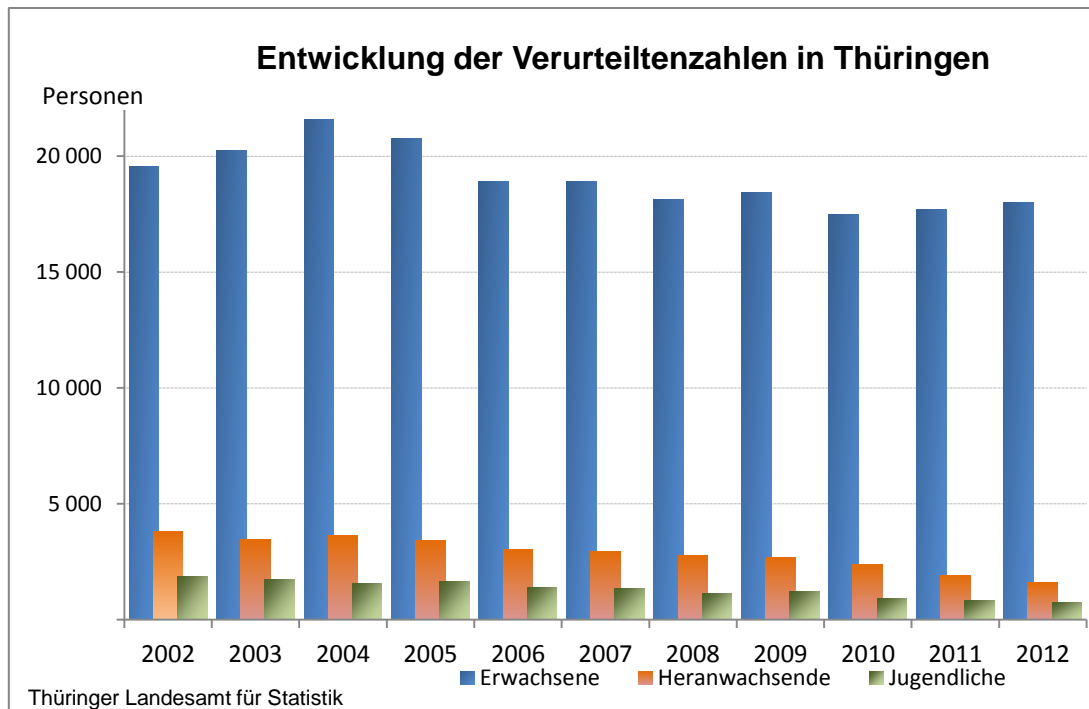
Heike König

Telefon: 0361 37-84240

E-Mail: [heike.koenig@statistik.thueringen.de](mailto:heike.koenig@statistik.thueringen.de)



– Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht –



#### Abgeurteilte und Verurteilte in Thüringen

Merkmale	Einheit	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012
Abgeurteilte	Anzahl	33 157	33 357	34 372	35 067	33 727	30 412	29 778	28 276	28 539	26 725	26 287	25 865
Verurteilte	Anzahl	24 933	25 241	25 497	26 794	25 868	23 323	23 208	22 023	22 301	20 765	20 436	20 335
davon													
nach allgemeinem Strafrecht	Anzahl	20 791	21 112	21 641	23 212	22 166	20 201	20 210	19 363	19 558	18 543	18 526	18 706
Heranwachsende	Anzahl	1 668	1 559	1 378	1 608	1 381	1 286	1 311	1 235	1 118	1 071	809	707
Erwachsene	Anzahl	19 123	19 553	20 263	21 604	20 785	18 915	18 899	18 128	18 440	17 472	17 717	17 999
nach Jugendstrafrecht	Anzahl	4 142	4 129	3 856	3 582	3 702	3 122	2 998	2 660	2 743	2 222	1 910	1 629
Jugendliche	Anzahl	1 952	1 878	1 756	1 567	1 663	1 397	1 346	1 129	1 198	909	812	740
Heranwachsende	Anzahl	2 190	2 251	2 100	2 015	2 039	1 725	1 652	1 531	1 545	1 313	1 098	889
nach Geschlecht													
männlich	Anzahl	21 473	21 528	21 491	22 498	21 656	19 579	19 314	18 225	18 237	17 118	16 626	16 570
Anteil	Prozent	86,1	85,3	84,3	84,0	83,7	83,9	83,2	82,8	81,8	82,4	81,4	81,5
w weiblich	Anzahl	3 460	3 713	4 006	4 296	4 212	3 744	3 894	3 798	4 064	3 647	3 810	3 765
Anteil	Prozent	13,9	14,7	15,7	16,0	16,3	16,1	16,8	17,2	18,2	17,6	18,6	18,5
und zwar													
Vorverurteilte	Anzahl	11 761	11 379	11 532	11 817	11 017	10 779	10 867	10 925	11 123	11 065	11 247	10 999
Anteil	Prozent	47,2	45,1	45,2	44,1	42,6	46,2	46,8	49,6	49,9	53,3	55,0	54,1
Ausländer	Anzahl	1 921	2 089	1 938	1 992	1 610	1 590	1 267	1 159	1 168	1 161	1 119	1 121
Anteil	Prozent	7,7	8,3	7,6	7,4	6,2	6,8	5,4	5,3	5,2	5,6	5,5	5,5
nach Hauptdeliktgruppen													
Straftaten gegen den Staat, die öffentliche Ordnung und im Amte	Anzahl	924	799	837	821	823	806	699	782	779	703	657	734
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	Anzahl	240	208	221	223	269	230	213	229	188	176	160	221
andere Straftaten gegen die Person (außer im Straßenverkehr)	Anzahl	3 627	3 593	3 481	3 696	3 815	3 509	3 654	3 469	3 648	3 565	3 255	3 275
Diebstahl und Unterschlagung	Anzahl	5 217	5 688	5 449	5 299	5 036	4 343	4 233	3 628	3 625	3 253	3 429	3 245
Raub und Erpressung, räuberischer Angriff auf Kraftfahrer	Anzahl	317	352	400	362	326	284	285	253	282	226	242	200
andere Vermögens- und Eigentumsdelikte; Urkundendelikte	Anzahl	4 329	4 659	5 459	6 321	6 287	5 758	5 863	5 801	6 051	5 744	5 434	5 220
gemeingefährliche Straftaten einschließlich Umweltstraftaten	Anzahl	338	315	271	246	242	172	164	151	155	135	133	120
Straftaten im Straßenverkehr	Anzahl	7 203	6 903	6 432	6 504	5 909	5 205	5 366	5 111	4 940	4 576	4 591	4 654
Straftaten nach anderen Bundes- und Landesgesetzen	Anzahl	2 738	2 724	2 947	3 322	3 161	3 016	2 731	2 599	2 633	2 387	2 535	2 666

– Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht –